



MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG

Drehverteiler
DVR

DDOC00222

THE KNOW-HOW FACTORY

Inhalt

1	Mitgelte Dokumente	3
1.1	Hinweise und Darstellungen in der Montage- und Betriebsanleitung	3
2	Sicherheitshinweise	4
3	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
4	Personenqualifikation	5
4.1	Elektrofachpersonal	5
4.2	Fachpersonal	5
4.3	Unterrichtetes Personal	5
4.4	Servicepersonal	5
4.5	Zusätzliche Qualifikationen	5
5	Produktbeschreibung	6
5.1	Typenschild	6
6	Funktionsbeschreibung	6
7	Technische Daten	7
8	Zubehör/Lieferumfang	7
9	Transport/Lagerung/Konservierung	7
10	Montage	8
10.1.1	Produkt am Roboter montieren	9
10.1.2	Werkzeug am Produkt montieren	10
10.1	Energiezuführung montieren	11
10.1.1	Elektronik montieren	11
10.1.2	Pneumatik montieren	12
10.2	Sperrluft anschließen	12
10.3	Drehmomentstütze montieren	13
10.4	Zubehör montieren	13
11	Wartung	14
12	Außerbetriebsetzung/Entsorgung	14
13	RoHS-Erklärung	15
14	Einbauerklärung	16

1 Mitgeltende Dokumente

HINWEIS



Lesen Sie die Montage- und Betriebsanleitung durch, bevor Sie das Produkt einbauen bzw. damit arbeiten.

Die Montage- und Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise für Ihre persönliche Sicherheit. Sie muss von allen Personen gelesen und verstanden werden, die in irgendeiner Produktlebensphase mit dem Produkt arbeiten oder zu tun haben.



Die folgenden aufgeführten Dokumente stehen auf unserer Internetseite www.zimmer-group.com zum Download bereit:

- Montage- und Betriebsanleitung
 - Kataloge, Zeichnungen, CAD-Daten, Leistungsdaten
 - Informationen zum Zubehör
 - Technische Datenblätter
 - Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB), unter anderem Informationen zur Gewährleistung.
- ⇒ Nur die aktuell über die Internetseite bezogenen Dokumente besitzen Gültigkeit.

„Produkt“ ersetzt in dieser Montage- und Betriebsanleitung die Produktbezeichnung auf der Titelseite.

1.1 Hinweise und Darstellungen in der Montage- und Betriebsanleitung

GEFAHR



Dieser Hinweis warnt vor einer unmittelbar drohenden Gefahr für die Gesundheit und das Leben von Personen. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu schweren Verletzungen, auch mit Todesfolge.

- ▶ Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.
- ⇒ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

WARNUNG



Dieser Hinweis warnt vor einer möglichen gefährlichen Situation für die Gesundheit von Personen. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu schweren Verletzungen oder gesundheitlichen Schäden.

- ▶ Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.
- ⇒ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

VORSICHT



Dieser Hinweis warnt vor einer möglichen gefährlichen Situation für Personen. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu leichten, reversiblen Verletzungen.

- ▶ Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.
- ⇒ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

HINWEIS



Dieser Hinweis warnt vor möglichen Sach- oder Umweltschäden. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu Schäden am Produkt oder der Umwelt.

- ▶ Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.
- ⇒ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

INFORMATION



In dieser Kategorie sind nützliche Tipps für einen effizienten Umgang mit dem Produkt enthalten. Deren Nichtbeachtung führt zu keinen Schäden am Produkt. Diese Informationen enthalten keine gesundheits- und arbeitschutzrelevanten Angaben.

2 Sicherheitshinweise

VORSICHT



Verletzungsgefahr und Sachschaden bei Nichtbeachten

Das Produkt ist nach dem aktuellen Stand der Technik gebaut.

Gefahren können nur dann von dem Produkt ausgehen, wenn z. B.

- das Produkt nicht sachgerecht montiert, eingesetzt oder gewartet wird.
 - das Produkt nicht bestimmungsgemäß verwendet wird.
 - die örtlichen geltenden Vorschriften, Gesetze, Verordnungen oder Richtlinien nicht beachtet werden.
- ▶ Verwenden Sie das Produkt nur gemäß dieser Montage- und Betriebsanleitung und seiner technischen Daten. Änderungen bzw. Ergänzungen des bestimmungsgemäßen Gebrauchs sowie Veränderungen am Produkt, wie die folgenden Beispiele, bedürfen einer schriftlichen Genehmigung des Herstellers:
- Einsatz des Produkts unter extremen Bedingungen, wie z. B. aggressiven Flüssigkeiten oder abrasiven Stäuben
 - zusätzliche Bohrungen oder Gewinde
- ⇒ Für eventuelle Schäden bei einem nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet die Zimmer Group GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Energiezuführung unterbrochen ist, bevor Sie das Produkt montieren, einstellen, umrüsten, warten oder reparieren.
 - ▶ Stellen Sie sicher, dass bei allen Arbeiten am Produkt ein versehentliches Betätigen des Produkts ausgeschlossen ist.
 - ▶ Erledigen Sie Wartungs-, Umbau- oder Anbauarbeiten nach Möglichkeit außerhalb des Gefahrenbereiches der Maschine.
 - ▶ Greifen Sie nicht in den Arbeitsbereich des Produkts.
 - ▶ Halten Sie die vorgeschriebenen Wartungsintervalle und Vorgaben an die Qualität der verwendeten Betriebsstoffe ein.
 - ▶ Passen Sie das Wartungsintervall des Produkts bei Einsatz unter extremen Bedingungen je nach Stärke der Verschmutzung an.
 - ▶ Prüfen Sie die Vollständigkeit und die Anzugsmomente aller Montageschrauben.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

HINWEIS



Sachschaden und Funktionsstörung bei Nichtbeachten

Das Produkt ist nur im Originalzustand, mit originalelem Zubehör, ohne jegliche eigenmächtige Veränderung und innerhalb der vereinbarten Parametergrenzen und Einsatzbedingungen zu verwenden.

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

- ▶ Betreiben Sie das Produkt nur unter Beachtung der zugehörigen Montage- und Betriebsanleitung.
 - ▶ Betreiben Sie das Produkt nur in einem technischen Zustand, der den garantierten Parametern und Einsatzbedingungen entspricht.
- ⇒ Für eventuelle Schäden bei einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung haftet die Zimmer Group GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber.

- Das Produkt ist für das Weiterleiten elektrischer und pneumatischer Energie durch sich drehende Verbindungen konzipiert.
- Das Produkt ist ausschließlich für den pneumatischen Betrieb konzipiert.
- Der direkte Kontakt mit verderblichen Gütern/Lebensmitteln ist nicht zugelassen.

4 Personenqualifikation

WARNUNG



Verletzungsgefahr und Sachschaden bei unzureichender Qualifikation

Wenn unzureichend qualifiziertes Personal Arbeiten am Produkt durchführt, können schwere Verletzungen und erheblicher Sachschaden verursacht werden.

- ▶ Lassen Sie alle Arbeiten am Produkt nur von qualifiziertem Personal durchführen.
- ▶ Lesen Sie das Dokument vollständig und stellen Sie sicher, dass Sie alles verstanden haben, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten.
- ▶ Beachten Sie die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften und die allgemeinen Sicherheitshinweise.

Die folgenden Qualifikationen sind Voraussetzung für die verschiedenen Arbeiten am Produkt.

4.1 Elektrofachpersonal

Elektrofachpersonal ist aufgrund der fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen, mögliche Gefahren zu erkennen und zu vermeiden und kennt die relevanten Normen und Bestimmungen.

4.2 Fachpersonal

Fachpersonal ist aufgrund der fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen in der Lage, die übertragenen Arbeiten auszuführen, mögliche Gefahren zu erkennen und zu vermeiden und kennt die relevanten Normen und Bestimmungen.

4.3 Unterwiesenes Personal

Unterwiesenes Personal wurde in einer Schulung durch den Betreiber über die Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet.

4.4 Servicepersonal

Servicepersonal ist aufgrund der fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen in der Lage, die übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren zu erkennen und zu vermeiden.

4.5 Zusätzliche Qualifikationen

Personen, die mit dem Produkt arbeiten, müssen mit den gültigen Sicherheitsvorschriften und Gesetzen sowie den in diesem Dokument genannten Normen, Richtlinien und Gesetzen vertraut sein.

Personen, die mit dem Produkt arbeiten, müssen die betrieblich erteilte Berechtigung besitzen, dieses Produkt in Betrieb zu nehmen, zu programmieren, zu parametrieren, zu bedienen, zu warten und auch außer Betrieb zu nehmen.

5 Produktbeschreibung

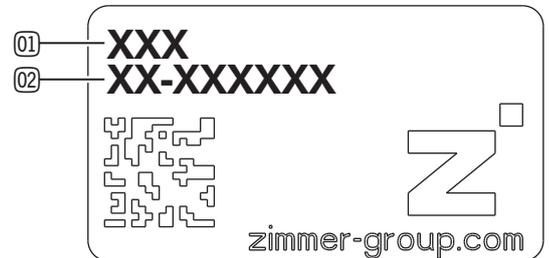
Das Produkt dient als Medienüberträger für elektrische und pneumatische Energie.

Durch die Medienübertragung ohne außenliegende Kabel und Schläuche entstehen weder Störkonturen, noch kann es zu Kabelbrüchen, Beschädigungen oder zum Abreißen von Schläuchen kommen.

5.1 Typenschild

Am Produkt ist ein Typenschild angebracht.

- ① Artikelnummer
- ② Rückmeldenummer



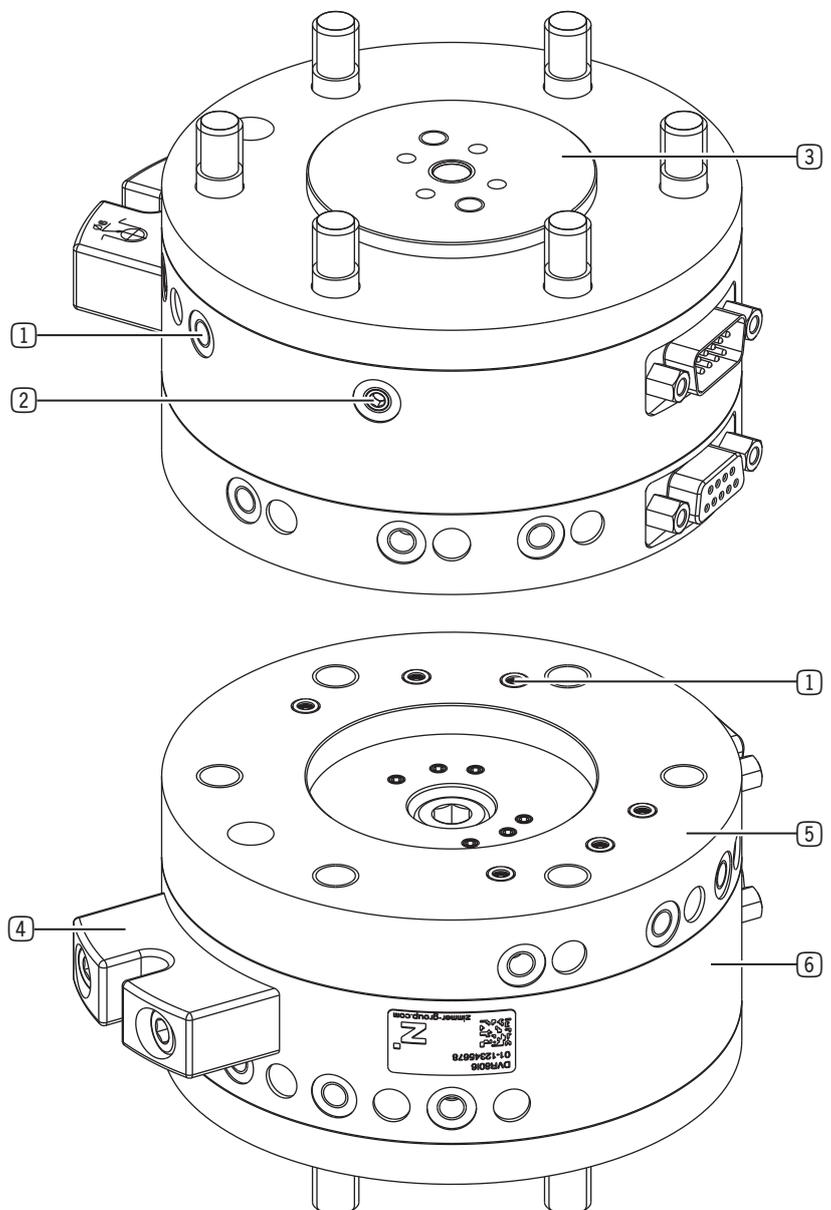
6 Funktionsbeschreibung

Das Produkt besteht aus einem Roboterflansch, einem Stator und einem werkzeugseitigen Rotor.

Wird der Roboterflansch bewegt, wird die Drehbewegung über die Zentralschraube auf den Rotor übertragen.

Die Drehmomentstütze dient zum Abstützen des Roboters bei der Drehbewegung.

Luft und elektrische Signale werden über integrierte Luftdurchführungen und einen Schleifring im Inneren des Produkts übertragen.



- ① Integrierte Luftdurchführung
- ② Sperrluftanschluss
- ③ Roboterflansch
- ④ Drehmomentstütze
- ⑤ Rotor
- ⑥ Stator

7 Technische Daten

INFORMATION



- ▶ Entnehmen Sie die Informationen dem technischen Datenblatt auf unserer Internetseite. Diese variieren innerhalb der Baureihe konstruktionsbedingt.

8 Zubehör/Lieferumfang

INFORMATION



- ▶ Bei der Verwendung von nicht durch die Zimmer Group GmbH vertriebenem oder autorisiertem Zubehör kann die Funktion des Produkts nicht gewährleistet werden. Das Zubehör der Zimmer Group GmbH ist speziell auf die einzelnen Produkte zugeschnitten.
- ▶ Entnehmen Sie Informationen zu optionalem und im Lieferumfang befindlichem Zubehör unserer Internetseite.

9 Transport/Lagerung/Konservierung

- ▶ Transportieren und lagern Sie das Produkt ausschließlich in der Originalverpackung.
- ▶ Achten Sie beim Transport darauf, dass keine unkontrollierten Bewegungen stattfinden können, wenn das Produkt bereits an der übergeordneten Maschineneinheit montiert ist.
 - ▶ Prüfen Sie vor Inbetriebnahme und nach einem Transport alle Energie- und Kommunikationsverbindungen sowie alle mechanischen Verbindungen.
- ▶ Beachten Sie die folgenden Punkte bei längerer Lagerzeit des Produkts:
 - ▶ Halten Sie den Lagerort weitgehend staubfrei und trocken.
 - ▶ Vermeiden Sie Temperaturschwankungen.
 - ▶ Vermeiden Sie Wind, Zugluft und Kondenswasserbildung.
 - ▶ Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ▶ Reinigen Sie alle Komponenten, bis alle Verunreinigungen entfernt sind.
- ▶ Unterziehen Sie alle Komponenten einer Sichtkontrolle.
- ▶ Entfernen Sie Fremdkörper.
- ▶ Beseitigen Sie mögliche Korrosionsstellen fachgerecht.
- ▶ Verschließen Sie nicht benutzte Anschlüsse mit druckfesten Verschlüssen.
- ▶ Verschließen Sie elektrische Anschlüsse mit geeigneten Abdeckungen.

10 Montage

WARNUNG



Verletzungsgefahr durch unkontrollierte Bewegungen

Verletzungsgefahr bei unkontrollierten Bewegungen der Maschine oder Anlage, in die das Produkt eingebaut werden soll.

- ▶ Schalten Sie die Energiezuführung der Maschine vor allen Arbeiten aus.
- ▶ Sichern Sie die Energiezuführung vor unbeabsichtigtem Einschalten.
- ▶ Überprüfen Sie die Maschine auf eventuell vorhandene Restenergie.

HINWEIS



Sachschaden und Funktionsstörung bei Nichtbeachten

Werden Rotor und Stator voneinander getrennt, können Sachschaden und Funktionsstörungen entstehen.

- ▶ Achten Sie bei der Demontage darauf, dass Rotor und Stator nicht voneinander getrennt werden.
- ▶ Beachten Sie bei einer versehentlichen Trennung von Rotor und Stator die folgenden Anweisungen.
 - ▶ Berühren Sie die elektrischen Schleifkontakte im Inneren nicht.
 - ▶ Führen Sie Rotor und Stator vorsichtig wieder zusammen.

Montageanforderungen

Zulässige Ebenheitstoleranz [mm]	0,03
Festigkeitsklasse der Montageschrauben	8.8

INFORMATION



Weitere Montageinformationen:

- Montageschrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten.

- ▶ Montieren Sie das Produkt nach den Vorgaben für Ebenheit an einer entsprechenden Anschraubfläche.
- ▶ Achten Sie auf eine ausreichend steife Anschlusskonstruktion.
- ▶ Achten Sie auf Sauberkeit der Anschlussflächen.
- ▶ Beachten Sie die zulässigen Anzugsmomente der Montageschrauben unter www.zimmer-group.com/de/td.

INFORMATION

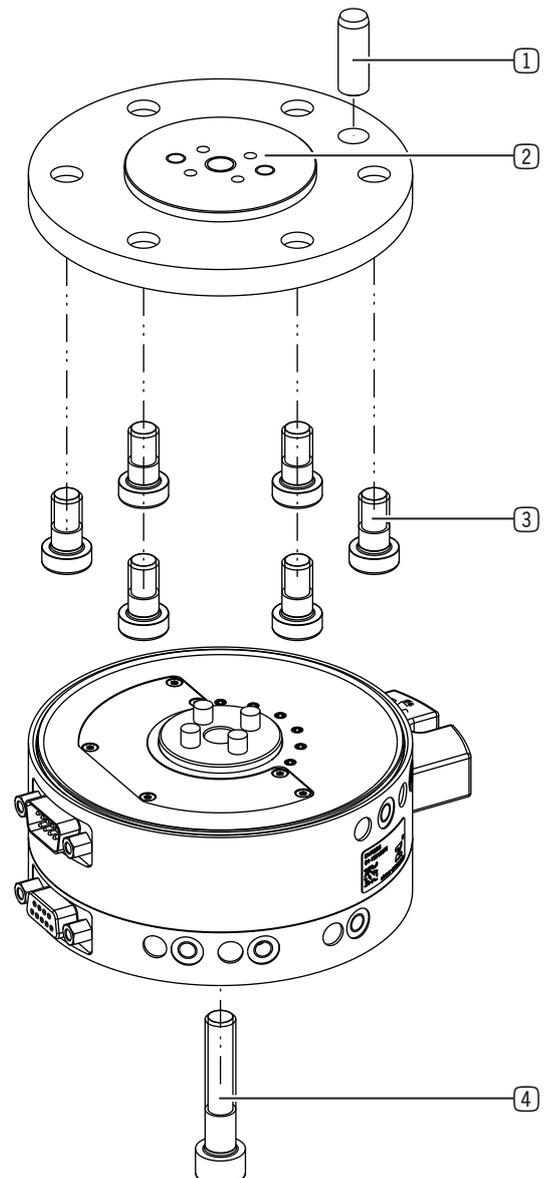

Bei der Auswahl der Baugröße und der Ausführung des Produkts sind die Bauart des Anschlussflanschs am Roboter nach DIN EN ISO 9409-1 sowie die zu realisierenden Funktionen am Werkzeug entscheidend.

Baugröße	Gewindegröße	Festigkeitsklasse der Zentralschraube
40	M5	12.9
50	M5	12.9
63	M8	12.9
80	M8	12.9
100	M14	12.9
125	M14	12.9
160	M14	12.9

Das Produkt wird zwischen Roboterflansch und Werkzeug eingebaut. Die Montage erfolgt zuerst am Roboter. Anschließend kann das Werkzeug oder der Werkzeugwechsler am Produkt montiert werden.

10.1.1 Produkt am Roboter montieren

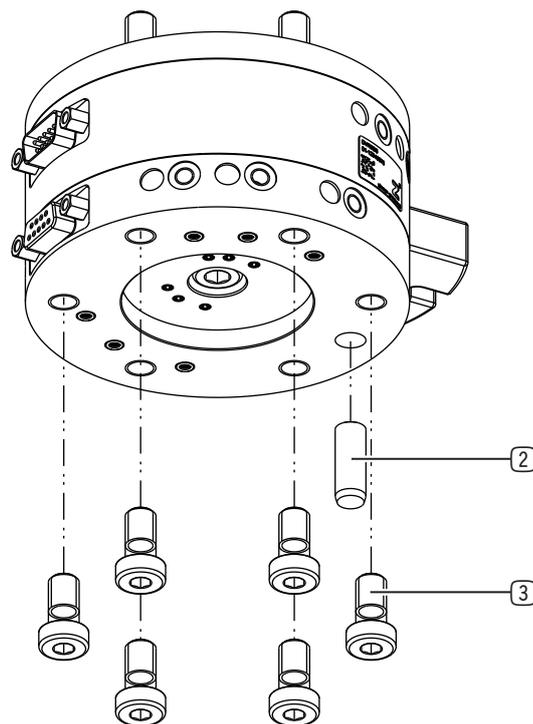
- ▶ Entfernen Sie die Zentralschraube.
- ▶ Demontieren Sie den Roboterflansch.
- ▶ Setzen Sie den Zylinderstift in die dafür vorgesehene Passung ein.
- ▶ Positionieren Sie den Roboterflansch mit dem Zylinderstift am Roboter.
- ▶ Montieren Sie den Roboterflansch mit den Montageschrauben.
- ▶ Montieren Sie Stator und Rotor wieder mit der Zentralschraube am Roboterflansch.



- ① Zylinderstift
- ② Roboterflansch
- ③ Montageschraube
- ④ Zentralschraube

10.1.2 Werkzeug am Produkt montieren

- ▶ Setzen Sie den Zylinderstift in die dafür vorgesehene Passung ein.
- ▶ Positionieren Sie das Werkzeug mit dem Zylinderstift am Produkt.
- ▶ Montieren Sie das Werkzeug mit den Montageschrauben am Produkt.



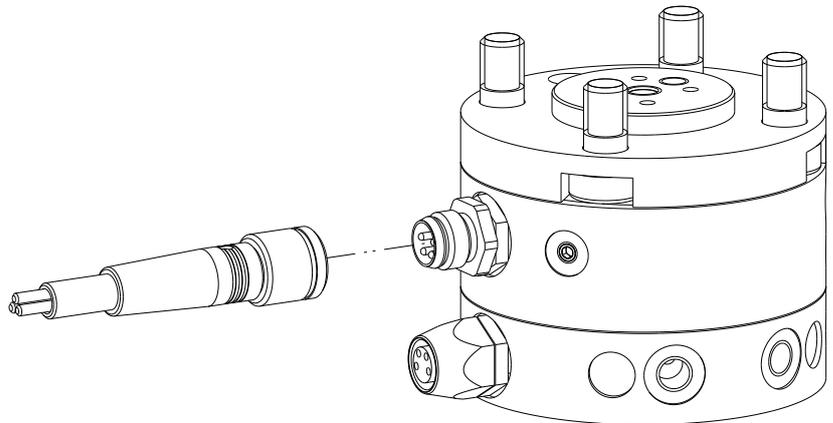
- ① Zylinderstift
- ② Montageschraube

10.1 Energiezuführung montieren

10.1.1 Elektronik montieren

Der Anschluss mit Stiften befindet sich am Stator und der Anschluss mit Buchsen am Rotor.

- Schließen Sie die Versorgungskabel an der Steuerung des Produkts an.



10.1.1.1 Pin-Belegung für DVR4014 und DVR5014



10.1.1.2 Pin-Belegung für DVR6316 und DVR8016



10.1.1.3 Pin-Belegung für DVR10014 und DVR10018



10.1.1.4 Pin-Belegung für DVR12514, DVR12518, DVR16014 und DVR16018



10.1.2 Pneumatik montieren

HINWEIS



Sachschaden bei Nichtbeachten

- ▶ Entnehmen Sie die Informationen dem technischen Datenblatt auf unserer Internetseite.
- ▶ Verschließen Sie nicht benutzte Anschlüsse mit druckfesten Verschlüssen.
- ▶ Entnehmen Sie die verfügbaren autorisierten Anschlüsse der Zubehörliste auf unserer Internetseite. Die notwendigen Bestellinformationen sind ebenfalls dort zu finden.
- ▶ Verwenden Sie Druckluft entsprechend DIN ISO 8573-1 [7:4:4].

INFORMATION

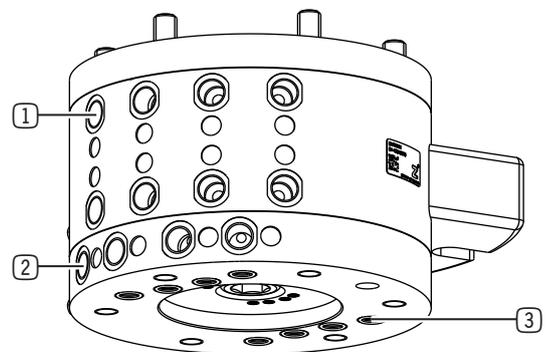


Neben der Luftübertragung von der Mantelfläche des Rotors auf das Werkzeug steht eine integrierte Luftdurchführung über die Stirnseite des Rotors zur Verfügung. Wird diese genutzt, müssen die Luftausgänge an der Mantelfläche verschlossen werden.

Die Anzahl der integrierten Luftdurchführungen variiert innerhalb der Baureihe.

Die Zuordnung der Ein- und Ausgänge kann durch eine Nummerierung gekennzeichnet werden. Entsprechende Aufkleber sind im Lieferumfang enthalten.

- ▶ Montieren Sie die Verschraubungen in den dafür vorgesehenen Anschlüssen.



- ① Lufteingang vom Roboter
- ② Luftausgang zum Werkzeug
- ③ Integrierte Luftdurchführung zum Werkzeugwechsler

10.2 Sperrluft anschließen

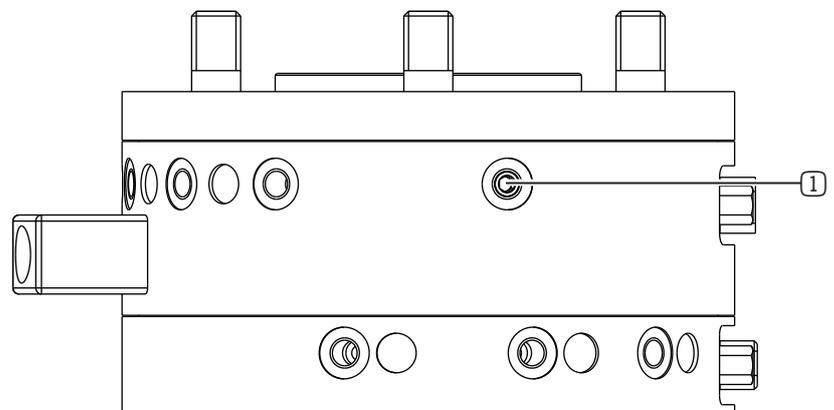
HINWEIS



Sachschaden bei Nichtbeachten

Die Verwendung falscher Druckluft kann die elektronischen Bauteile beschädigen.

- ▶ Verwenden Sie Druckluft entsprechend DIN ISO 8573-1 [2:4:1].
- ▶ Halten Sie den maximalen Druck von 0,5 bar ein.



- ① Sperrluftanschluss

10.3 Drehmomentstütze montieren

HINWEIS



Sachschaden bei Nichtbeachten

Die Drehmomentstütze ist so konzipiert, dass keine seitlichen Momente in den schwimmend gelagerten Mittelteil eingeleitet werden.

- ▶ Führen Sie die Drehmomentstütze in der dargestellten Form aus.
- ▶ Beachten Sie, dass ein Austausch der Drehmomentstütze durch eine feste 2-Punkt-Verschraubung am Stator zu einer Beschädigung der Dichtungen und des Schleifrings führen kann.

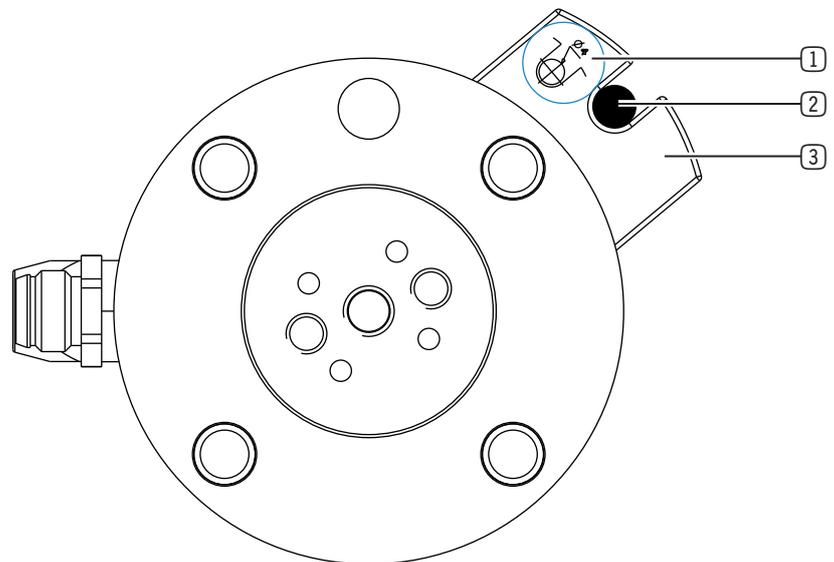
INFORMATION



Der Bolzen muss entsprechend der DIN ISO 2768 - fH gefertigt werden.

- ▶ Berechnen Sie den Durchmesser des Bolzens für die Drehmomentstütze aus den Maßen der Maßzeichnung auf dem Datenblatt.

- ▶ Ordnen Sie den Bolzen parallel zur Drehachse bzw. zur Mantelfläche des Produkts an.
- ▶ Halten Sie eine Parallelitätstoleranz von 0,1 mm ein.



- ① Angabe für Bolzendurchmesser
- ② Drehmomentstütze
- ③ Bolzen

10.4 Zubehör montieren

HINWEIS



Sachschaden bei Nichtbeachten

- ▶ Prüfen Sie vor der Montage des Zubehörs, ob dieses für den Einsatz der gewählten Variante passend ist.
- ▶ Entnehmen Sie weitere Informationen unserer Internetseite.
- ▶ Wenden Sie sich bei Fragen an den Kundenservice.

11 Wartung

HINWEIS



Sachschaden durch Ausblasen mit Druckluft

Durch Ausblasen des Produkts mit Druckluft können Funktionsstörungen entstehen.

- ▶ Blasen Sie das Produkt niemals mit Druckluft aus.

HINWEIS



Sachschaden durch ungeeignete Reinigungsmittel

Durch flüssige und lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel können Funktionsstörungen entstehen.

- ▶ Verwenden Sie keine flüssigen und lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel zur Reinigung des Produkts.

HINWEIS



Sachschaden bei Nichtbeachten

- ▶ Lassen Sie das Produkt bei dauerhaftem Betrieb mit Sperrluft mindestens alle 6 Monate vom Kundenservice demontieren und neu schmieren.

INFORMATION



Sachschaden bei Nichtbeachten

Bei permanenter Belastung des Produkts mit wechselnder Drehrichtung wird die maximale Anzahl von Umdrehungen nicht mehr erreicht.

Die tatsächliche Lebensdauer ist von den folgenden Faktoren abhängig:

- Drehzahl
- Drehrichtungswechsel
- Umgebungsbedingungen (Luftfeuchtigkeit, Temperatur)
- Handlingsgewicht
- Elektrische Spannung und Stromstärke
- Dauerhafter Betrieb mit Sperrluft und deren Qualität

Der wartungsfreie Betrieb des Produkts ist in einem Rahmen von bis zu **10 Mio. Zyklen** gewährleistet.

- ▶ Beachten Sie, dass unter folgenden Umständen Schäden am Produkt auftreten können:

- Betrieb mit unzulässiger Druckluft
 - Verschmutzte Umgebung
 - Nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung und den Leistungsdaten entsprechender Einsatz
 - Zulässiger Temperaturbereich nicht eingehalten
 - ▶ Prüfen Sie das Produkt trotz genannter Wartungsfreiheit regelmäßig durch eine Sichtkontrolle auf Beschädigungen und Verschmutzung.
 - ▶ Lassen Sie Wartungsarbeiten, die mit einer Demontage des Produkts verbunden sind, nur vom Kundenservice durchführen.
- ⇒ Eigenmächtiges Zerlegen und Zusammenbauen des Produkts kann zu Komplikationen führen, da teilweise spezielle Montagevorrichtungen benötigt werden. Für daraus resultierende Fehlfunktionen oder Schäden haftet die Zimmer Group GmbH nicht.

12 Außerbetriebsetzung/Entsorgung

INFORMATION



Erreicht das Produkt das Ende der Nutzungsphase, kann es komplett zerlegt und entsorgt werden.

- ▶ Trennen Sie das Produkt komplett von der Energiezuführung.
- ▶ Entsorgen Sie die Bestandteile entsprechend der Materialgruppen fachgerecht.
- ▶ Beachten Sie ortsgültige Umwelt- und Entsorgungsvorschriften.

13 RoHS-Erklärung

Im Sinne der EU-Richtlinie 2011/65/EU

Name und Anschrift des Herstellers:

Zimmer Group GmbH

📍 Am Glockenloch 2
77866 Rheinau, Germany

☎ +49 7844 9138 0

✉ info@zimmer-group.com

🌐 www.zimmer-group.com

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend beschriebene unvollständige Maschine

Produktbezeichnung: Drehverteiler

Typenbezeichnung: DVR

in ihrer Konzeption und der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den Anforderungen der Richtlinie entspricht.

Michael Hoch

Bevollmächtigter für die Zusammen-
stellung der relevanten technischen
Unterlagen

Rheinau, den 25.03.2021

(Ort und Datum der Ausstellung)



Martin Zimmer
(rechtsverbindliche Unterschrift)
Geschäftsführender Gesellschafter

14 Einbauerklärung

Im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen (Anhang II 1 B)

Name und Anschrift des Herstellers:

Zimmer Group GmbH

📍 Am Glockenloch 2
77866 Rheinau, Germany

☎ +49 7844 9138 0

✉ info@zimmer-group.com

🌐 www.zimmer-group.com

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend beschriebene unvollständige Maschine

Produktbezeichnung: Drehverteiler

Typenbezeichnung: DVR

in ihrer Konzeption und der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den Anforderungen der Richtlinie über Maschinen, 2006/42/EG, Artikel 2g, Anhang VII,b - Anhang II,b entspricht.

Hiermit bestätigen wir, dass alle für das Produkt relevanten grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen beachtet und umgesetzt worden sind.

Eine vollständige Liste der angewendeten Normen ist beim Hersteller einsehbar.

Ferner erklären wir, dass die speziellen technischen Unterlagen gemäß Anhang VII Teil B dieser Richtlinie erstellt wurden. Wir verpflichten uns, den Marktaufsichtsbehörden auf begründetes Verlangen die speziellen Unterlagen zu der unvollständigen Maschine über unsere Dokumentationsabteilung in elektronischer Form zu übermitteln.

Die Inbetriebnahme der unvollständigen Maschine ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass - soweit zutreffend - die Maschine, in die die o. g. unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) entspricht und die EG-Konformitätserklärung gemäß Anhang II 1 A ausgestellt ist.

Kurt Ross

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der relevanten technischen Unterlagen

Rheinau, den 25.03.2021

(Ort und Datum der Ausstellung)



Martin Zimmer
(rechtsverbindliche Unterschrift)
Geschäftsführender Gesellschafter